Tom Handschag Gründung: 2025

1. Wie ist die Idee zu Ihrem Unternehmen entstanden – gab es einen Moment oder Impuls, der Sie zur Gründung ermutigt hat?
Die Idee ist nicht rein am Schreibtisch entstanden, sondern mitten zwischen Job und Familienalltag.
Als Papa habe ich gemerkt, dass Kinder aus dem Urlaub zwar Souvenirs mitbringen – aber selten echte Erinnerungen, die bleiben. Gerade hier im Lausitzer Seenland gibt es so viele besondere Momente: Wasser, Natur, Ruhe, gemeinsames Entdecken. Mir fehlte etwas, das genau dieses Gefühl einfängt – zum Kuscheln, Vorlesen, Erinnern. Der Impuls war ganz klar: Ich wollte etwas schaffen, das Familien verbindet und das Lausitzer Seenland emotional erlebbar macht.

2. Welche Unterstützung hat Ihnen das Projekt Gründen in Brandenburg in der Vorgründungsphase besonders geholfen?
Besonders geholfen hat mir, dass ich nicht das Gefühl hatte, allein zu sein. Die strukturierte Begleitung, die ehrlichen Gespräche und das Hinterfragen der Idee waren extrem wertvoll. Gerade als Familienvater ist Zeit ein knappes Gut – deshalb war es wichtig, Unterstützung zu bekommen, die praxisnah ist und nicht nur aus Theorie besteht. Das Projekt hat mich dabei unterstützt, aus einer Herzensidee ein tragfähiges Konzept zu machen.

3. Gab es im ersten Jahr eine Situation, die Sie besonders herausgefordert hat – und was haben Sie daraus gelernt?
Die größte Herausforderung war, Geduld zu lernen. Man hat eine klare Vision im Kopf, aber nicht alles geht so schnell, wie man es sich wünscht – gerade bei Produkten, die Qualität, Sicherheit und Emotion vereinen sollen. Ich habe gelernt, dass Gründen kein Sprint ist, sondern ein Familien-Marathon. Wichtig ist, dranzubleiben, auch wenn es mal holpert.

4. Was hat sich seit der Gründung für Sie persönlich oder beruflich am stärksten verändert?
Ich treffe Entscheidungen heute bewusster. Nicht nur als Gründer, sondern auch als Vater. Arbeit und Familie lassen sich nicht strikt trennen – sie beeinflussen sich gegenseitig. Die Gründung hat mir gezeigt, dass Erfolg und familiäre Werte kein Widerspruch sind. Im Gegenteil: Genau daraus entsteht echte Motivation.

5. Welche Ermutigung oder welchen Rat möchten Sie Menschen mitgeben, die gerade mit dem Gedanken spielen zu gründen?
Wartet nicht auf den perfekten Moment – den gibt es nicht. Wenn eine Idee euch nicht mehr loslässt und sie aus eurem Leben kommt, dann hat sie Substanz. Holt euch Unterstützung, hört zu, bleibt ehrlich zu euch selbst und vergesst nicht, warum ihr angefangen habt.

Baut euch früh ein Netzwerk auf – und nutzt es auch. Sucht euch bewusst Menschen, die weiter sind als ihr, andere Perspektiven haben oder Dinge besser können. Wenn man immer der Schlaueste im Raum ist, ist man im falschen Raum. Gründen heißt nicht, alles allein zu wissen, sondern die richtigen Fragen zu stellen und Hilfe anzunehmen. Gerade hier in der Region habe ich erlebt, wie wertvoll Austausch, Ehrlichkeit und gegenseitige Unterstützung sind. Gemeinsam kommt man weiter als allein.

Kontaktdaten:
Tom Handschag
Kinderbücher
E-Mail: Info@lasiland-abenteuer.de
Website: www.lasiland-abenteuer.de